

Boden und Klima

Wasser in der Landschaft

Online-Workshop, 10. Juni 2022, 10 bis 12 Uhr

Klima-Bündnis und Bodenbündnis setzen mit diesem Workshop ihre erfolgreiche Online- Veranstaltungsreihe „Boden und Klima“ fort.

Nicht nur dichtbesiedelte Räume wie Städte und Gemeinden werden mit zu viel oder zu wenig Wasser konfrontiert. Auch die ländlichen Räume müssen sich mit der Frage beschäftigen, wie Böden und Gewässer angesichts von häufigeren Dürreperioden und Starkregen gesund erhalten werden können. Zudem spielen die ländlichen Räume auch bei der Vermeidung von Hochwasserereignissen in den Städten eine wichtige Rolle.

Wir laden Sie herzlich ein, mit zu diskutieren und sich auszutauschen. Die Veranstaltung ist kostenlos.

AGENDA

10:00 – 10:15 **BEGRÜSSUNG**

Christian Steiner | Vorsitzender Europäisches Bodenbündnis

10:15 – 11:00 **ZU VIEL ODER ZU WENIG WASSER IN DER LANDSCHAFT – TEIL 1**

Wasser in der Landschaft in Zeiten des Klimawandels

Dr. Peter Strauß | Bundesanstalt für Wasserwirtschaft | Petzenkirchen (AT)

Dezentraler Wasserrückhalt in Auen – Beitrag zur Hoch- und Niedrigwasservorsorge

Dipl.-Ing. Christoph Linnenweber | Referat Flussgebietsentwicklung | Landesamt für Umwelt Rheinland Pfalz | Mainz (DE)

Veränderung der klimatischen Wasserbilanz und ihre Bedeutung für die Landwirtschaft

Georg Pistotnik | Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik | Wien (AT)

DISKUSSION UND FRAGEN

11:00 – 11:40 **ZU VIEL ODER ZU WENIG WASSER IN DER LANDSCHAFT – TEIL 2**

Praxisbeispiel „Abflussrisiken und Niederschlagsmanagement“

Dr. Norbert Feldwisch | Ingenieurbüro Feldwisch | Bergisch Gladbach (DE)

Praxisbeispiel „Minderungsmöglichkeiten der Landwirtschaft“

Klaus Keppler | Hofgut Dettenberg | Gesellschaft für konservierende Bodenbearbeitung e Neuenhagen (DE)

11:40 – 11:55 **DISKUSSION UND FRAGEN**

11:55 – 12:00 **ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSS**

Thomas Brose | Klima-Bündnis

Sprache: Deutsch

Moderation: Reinhard Gierse (Bodenbündnis) und Thomas Brose (Klima-Bündnis)

Melden Sie sich [hier](#) an.

VERANSTALTER

DAS KLIMA-BÜNDNIS

Seit 30 Jahren setzen sich die Mitgliedskommunen des Klima-Bündnis mit ihren indigenen Partnern der Regenwälder für das Weltklima ein. Mit mehr als 1.800 Mitgliedern aus 27 europäischen Ländern ist das Klima-Bündnis das weltweit größte Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz widmet, und das einzige, das konkrete Ziele setzt: Jede Klima-Bündnis-Kommune hat sich verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu reduzieren. Da sich unser Lebensstil direkt auf besonders bedrohte Völker und Orte dieser Erde auswirkt, verbindet das Klima-Bündnis lokales Handeln mit globaler Verantwortung. klimabuendnis.org

BODENBÜNDNIS

Das Europäische Bodenbündnis (European Land and Soil Alliance, ELSA) vereint Städte, Gemeinden und Landkreise aber auch Bundesländer, NGOs und andere Organisationen aus neun europäischen Staaten. Es ist das größte europäische kommunale Netzwerk, das sich dem Schutz von Böden verschrieben hat.

Das Bodenbündnis bietet eine Plattform für alle europäischen Städte und Gemeinden und für alle an Bodenfragen interessierte Akteure. Es geht darum, gemeinsam Fragen des Bodenschutzes, der Landnutzung, der Landschaftspflege und Siedlungsentwicklung zu diskutieren und an gemeinsamen partnerschaftlichen Projekten zu arbeiten. ELSA versteht sich als Netzwerk und Lobbyist für den Bodenschutz. bodenbuendnis.org

BUNDESVERBAND BODEN

Der Bundesverband Boden ist ein gemeinnütziger Verein, der sich mit Fragen der Bodenkunde und des Bodenschutzes beschäftigt. Er gehört zu den nach Umwelt Rechtsbehelfsgesetz vom Bund anerkannten Umweltverbänden und bietet eine Plattform zum Meinungsaustausch für Kolleginnen und Kollegen aus Bodenschutz, Landwirtschaft, Landschaftsbau, Rekultivierung, Bodenschätzung, Normung und Altlasten. Auf den folgenden Seiten bieten wir Ihnen zahlreiche Informationen rund um den BVB und das Thema Boden. bvboden.de

KONTAKT:

Thomas Brose
Klima-Bündnis

t.brose@klimabuendnis.org

Uta Mählmann
Europäisches Bodenbündnis
Maehlmann@osnabrueck.de